

GV Bildungsnetz Zug – ein kurzweiliger Abend



Versammlung in den Räumen der Stiftung Eichholz. Bild: Marcel Heller

Die GV 2023 des Bildungsnetz Zug (BNZ) fand in den Räumlichkeiten der Stiftung Eichholz statt. Franziska Wirz, Co-Institutionsleiterin Soziale Dienste, und Martin Meier, Bereichsleiter Arbeit, hiessen die Mitglieder, Gäste sowie den Vorstand willkommen. Gemeinsam informierten sie über das Angebot der Stiftung Eichholz und übergaben das Wort an den Präsidenten Roger von Rotz. Dieser eröffnete den offiziellen Teil der GV und freute sich insbesondere über den Besuch von Frau Landammann Silvia Thalmann-Gut, Vorsteherin Volkswirtschaftsdirektion sowie Dusan Milakovic, Leiter Amt für Berufsbildung.

Roger von Rotz zeigte sich von der Aufgabe und der Wichtigkeit des BNZ weiterhin überzeugt. Rémy Müller, Geschäftsleiter des BNZ, blies ins gleiche

Horn. Das BNZ zählt aktuell 164 Vereinsmitglieder. Davon bilden 61 Lernende aus. Zu personellen Änderungen im Vorstand kam es nicht. Sämtliche Vorstandsmitglieder sind bis 2025 gewählt.

Zum Schluss präsentierte Rémy Müller die Ziele für das Geschäftsjahr 2023/2024, die mit der Volkswirtschaftsdirektion vereinbart wurden. Der LBV betreut 85 Lernende und das CM BB koordiniert 120 Fälle, während für die Fachkundige individuelle Begleitung 16 Plätze vorgesehen sind.

Im Anschluss an den offiziellen Teil kamen die Anwesenden in den Genuss eines Apéros, zubereitet von der Stiftung Eichholz. Der gemütliche Ausklang wurde genutzt für einen aktiven Austausch untereinander.

**Für das Bildungsnetz Zug:
Kerstin Suter**